

YT Channel „Forsche mit uns! NaWi mit GUB e.V.“
Beschreibung zum Video

Knete selbst machen

Materialien

250 g Mehl, 10 g Zitronensäure, 87 g Salz, 40 ml neutrales Öl, 250 ml kochendes Wasser, Lebensmittelfarbe, Schüssel, Löffel oder Knethaken

Ablauf

Mische zuerst die trockenen Zutaten und gib dann das Öl dazu. Hast du alles gut verrührt, kannst du das heiße Wasser dazu geben und alles zu einem glatten Teig verarbeiten.

Vorsicht: verwende zuerst einen Löffel oder die Knethaken, damit du dich nicht verbrennst. Wenn die Knete etwas abgekühlt ist, kannst du die Zutaten auch mit den Händen weiter verkneten.

Achtung: Kinder sollten nicht mit kochendem Wasser hantieren! Du kannst die Knete auch mit kaltem Wasser herstellen. Mit heißem wird die Knete allerdings geschmeidiger.

Sind alle Zutaten gut verknetet, kannst du die Knete in einzelne Portionen aufteilen und mit Lebensmittelfarbe nach Belieben einfärben. Beachte bitte, dass sich während des Einknetens der Farbe auch die Finger färben. Du solltest überlegen, Gummihandschuhe zu tragen. Ist die Farbe erstmal gut in die Knete eingearbeitet, färbt sie weder auf die Haut noch auf die Knetunterlage ab.

Tipp: In die fertige Knete kannst du noch Glitzerschnee aus der Backabteilung einkneten und so Glitzerknete herstellen. Und auch Duftknete ist im Handumdrehen gemacht: gib einfach ein paar Tropfen deines Lieblingsduftöls auf die Knete und arbeite sie ein.

Lagerst du die Knete in einer Frischhaltedose im Kühlschrank, ist sie mehrere Monate haltbar.

Hintergründe für ErzieherInnen/LehrerInnen

Gekaufte Knete enthält oftmals die Chemikalie Alaun, die zu Haut- und Schleimhautreizungen führen kann. Indem du Knete selbst machst, spart du nicht nur Geld und hast noch viel Spaß dabei, du bestimmst auch, welche Inhaltsstoffe du verwendest.